

Mit Mais Energie vom Acker holen

Die subtropische Kulturpflanze Mais stammt ursprünglich aus Mittelamerika. In den letzten 60 Jahren haben Pflanzenzüchter den Ertrag von Mais stetig gesteigert.



Der Mais

- zeichnet sich durch seine hohe Anpassungsfähigkeit an unterschiedlichste Klimabedingungen aus,
- benötigt ein geringes Nährstoff- und Wasserangebot,
- bietet vielfältige Verwendungsmöglichkeiten als Nahrungsmittel, Futtermittel und Energiepflanze und
- lässt sich als Erntegut kostengünstig lagern und steht damit kontinuierlich zur Biogasgewinnung zur Verfügung.

Diese Vorzüge machen den Mais zum gegenwärtig wichtigsten Biomasse-Lieferanten für Biogasanlagen. Mais passt sich gut in Fruchtfolgen mit Zweit- und Zwischenfrüchten ein und ermöglicht eine ganzjährige Begrünung der Anbauflächen.



Gemeinschaft zur Förderung der privaten deutschen Pflanzenzüchtung e.V. (GFP), Bonn
www.gfp-forschung.de



Deutsches Maiskomitee e.V., Bonn

www.maiskomitee.de

